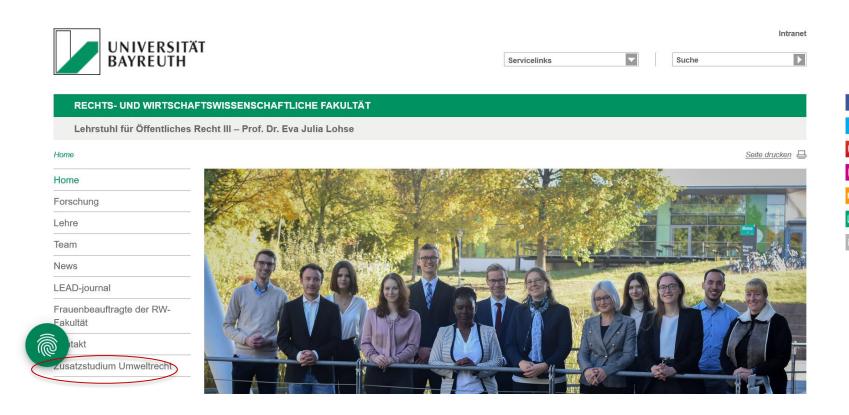
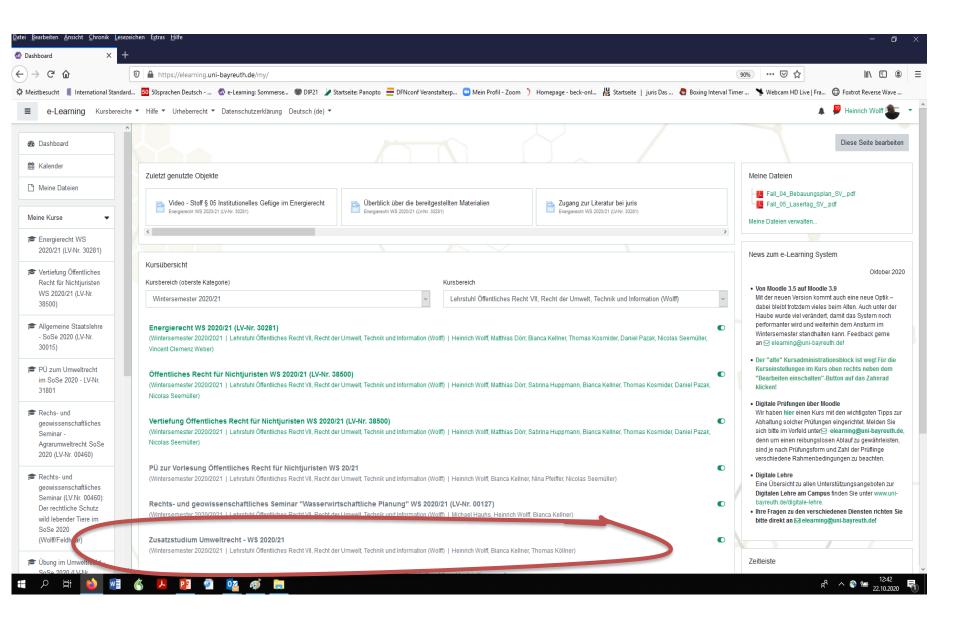
Einführung zum WS 2023/24

# Homepage: https://www.oer3.uni-bayreuth.de/de/index.html





#### • Ziel:

- Zusatzstudium soll ermöglichen, juristische Fragestellungen bei der Behandlung von Umweltproblemen berücksichtigen zu können
- Die Absolventen sollen befähigt werden, auch für juristische Probleme gesprächsfähig zu sein
- Grundlagen schaffen für ganzheitliche Lösungsvorschläge in Behörden, Verbänden, Planungsbüros und Unternehmen

#### Adressaten:

- Studierende der Fakultät II (Chemie, Biologie und Geoökologie)
- Studierende der Fakultät VI (Ingenieurwissenschaften)
- Andere Studiengänge können zugelassen werden.

## Verhältnis zum Zusatzstudium Nachhaltigkeit

Getrennte Zusatzstudien –

#### Charakter

- Zusatzstudium: Laufendes Hauptstudium ist Voraussetzung
- Verhältnis Bachelor- und Masterstudiengang
- Abschluss: Zertifikat

#### Dauer

Ein Jahr – man kann aber so lange studieren, solange man im Hauptstudium ist

#### Start

- offen f
  ür Alle, nicht nur f
  ür die im Erstsemester
- Beginn immer nur zum WS

### Voraussetzungen

- Hauptstudium
- Anmeldung bei der Studierendenkanzlei
- Betreuung durch das PA der Fakultät II oder VI

#### Rechtsbereiche

Grundlagen des Staats- und Verwaltungsrechts

Allgemeines Umweltrecht

**Naturschutz** 

Umweltverträglichkeit

Klimaschutz

**Immissionsschutz** 

Gewässerschutz

Bodenschutzrecht und

Kreislaufwirtschaft (kurz)

#### Wahlvertiefung

Produktrecht

Energierecht

Fachplanungsrecht

Umweltstrafrecht

#### Nicht oder nur sehr kurz erfasst:

Stoffrecht (GenTG/AtomG/ChemG)

Raumordnungsrecht und Bauplanungsrecht – nur hinsichtl. der Bezüge zum UwR

Bergrecht – gar nicht

Land-, Forstwirtschaft und Agrarrecht (in Wahlmodulen)

Tierschutz (in Wahlmodulen)

Flurbereinigung (nur am Rande)

# Umfang (30 ECTS):

- 6 Module insgesamt:
- 3 Pflichtmodule als Fachmodul
- 1 Prüfungsmodul
- 2 Wahlmodule (aus 6)

## Konzeption

Grundlagen im Öffentlichen Recht

Grundlagen im Umweltrecht

Einüben und nicht nur Zuhören

Studierbarkeit neben dem Hauptstudium

#### Noten

Modulprüfung jeweils 15 % Wahlmodulprüfung jeweils 7,5 % Abschlussprüfung 40 %

#### Modulabschlussprüfungen

Vorlesungsabschlussprüfungen: Klausuren oder mündlich

→ Fallklausuren oder Wissensklausuren (Fragenklausuren)

Seminar

Wiederholung mögl., solange das Hauptstudium läuft

#### Abschlussprüfung

#### Materialien

Gesetzestexte: dtv Umweltrecht/ Sammlung Bundesrecht/ Sammlung Landesrecht

Lehrbuch oder Kopie einer Einführung bzw. Skript (UmwR I/II; ÖfRNJur)

# Ansprechpartner

Prof. Dr. Lohse (Umweltrecht, UBT)

Prof. Dr. Koellner (Ökologische Dienstleistungen, UBT)

Prof. Dr. Andreas Jess (Chemische Verfahrenstechnik, UBT)

M- name		M. I: Grundlagen des Öffentlichen Rechts (6 LP)	M. II: Dogmatik d. UwR (6 LP)	M. III: Wi-schaft u. Praxis des UwR (6 LP)	M. IV: PrüfungM (6 LP)	M. V Wahlmodule
tungen	SoS e	Vo: Öffentl. R. f. NR: 2 SWS (3 LP) Vo: Vertiefung ÖR f.NR: 1 SWS (1 LP) PÜ: 2 SWS (2 LP)	Vorlesung: Umweltrecht I (Grundlagen): 2 SWS (4 LP)  Umweltrecht II (Medialer Umweltschutz): 2 SWS (3 LP)	Seminar Umweltrecht: 2	Übung im Umweltrec ht: 2 SWS (6 LP)	WM 1: Vert. VwR u. VwPßR WM 2: UwStR WM 3: EnergieR WM 4: Produkt- und TechnikR WM 5: FachPlR WM 6: Prak. Anwendung im VwR WM 7: Uw + Recht WM 8: Uw, Planung, Technik und Natur
Veranstaltungen	odulpr	A-Pr nach : Vo A-Pr. nach	, , ,	Übung zum Umweltrecht: 2 SWS (3 LP) Referat im		
üfung		Vertiefung	UwR II	Seminar		

		WM 1	WM 2	WM 3	WM 4	WM 5	WM 6	WM 7 + 8
M- name		Vert. VwR u. VwPßR	UwStR WM	EnergieR	Produkt- und TechnikR	FachPIR	Prak. Anwendun g im VwR	Uw + Recht Uw. Plg,
<b>C</b>	WS	Einführung in das Allg. VwR u in das VwPrR V	Einf. i. das StR V	Energierech t			PÜ VwR oder	Technik und Natur Platzhalter
Veranstaltungen	SoSe		UwStR V 1 SWS		Produkt- und Technikrec ht V o S	Fachplanun gsrecht V		
Modulprüf ung		Kl o. MdlPr	Kl o. MdlPr	Kl o. MdlPr	Kl o. MdlPr o. Seminar	Kl o. MdlPr	Kl o. MdlPr	Kl o. MdlPr o. Seminar

Die Module 7-8 sind Platzhalter, damit in Zukunft auch andere Veranstaltungen angeboten werden können. Sie werden zurzeit nicht wirklich angeboten.

Die Wahl muss nicht vorher geäußert werden – Sie können einfach die Lehrveranstaltungen besuchen.

Die Vorlesung Technikrecht I für die WING gehrt nicht zur ZUR auch wenn sie ähnlich klingt.

# **Ablauf**

Empfehlung	So wie es passt
WS: ÖRfNR Vertiefung ÖRfNR PÜ ÖRfNR UmwR I	Seminar Einf. VwR AT Einf Str (3. Sem) Energie PÜ VerwR
SoSe: UwR II Übung UmwR PÜ UmwR	Seminar PÜ VerwR UwStR Produkt u. TechnikR FachplanungsR

# Modul III: Wissenschaft und Praxis des Umweltrechtes

 Zugleich: MUI 5 Rechts- und geowissenschaftliches Modul (MSc Geoökologie)

- Agrarumweltrecht (Köck und Koellner)
- Wasserrecht / Wasserplanungsrecht (Lohse und Hopp)
- Tierrecht (Spitzlei und Feldhaar)
- Umweltrecht allgemein (wechselnd an Fak II)

# Zusatzstudium *Umweltrecht* Häufige Fragen:

- → Antworten finden Sie auf der Homepage
- Kann ich jetzt noch ins 1. Semester einsteigen?
- Kann ich auch Module nach der Klausur in der Übung ablegen?
- Kann ich als Doktorand studieren?
- Wo muss ich mich anmelden?
- Wo finde ich weitere Informationen: Homepage Wolff
- In CampusOnline ist nicht verzeichnet, dass ich die Vorlesung besucht habe?

## Häufige Fragen:

- Was mache ich bei Überschneidungen?
- Wird die Anwesenheit kontrolliert?
- Darf ich die Veranstaltungen des Zusatzstudiums auch doppelt verwerten für den Wahlbereich meines Hauptstudiums.
- Darf ich die Veranstaltungen wiederholen.
- Was mache ich, wenn bei mir Noten stand Punkte eingetragen wurden.

Gibt es noch Fragen?

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!!!